



PFARREI  
**HL. EDITH STEIN**  
BAD BERGZABERN

Pfarrbrief  
Unkostenbeitrag  
1,00 €

Bad Bergzabern, Barbelroth, Birkenhördt, Blankenborn,  
Böllenborn, Dörrenbach, Kapellen-Drusweiler, Kapsweyer,  
Lauterschwab, Niederhorbach, Niederotterbach, Oberhausen,  
Oberotterbach, Pleisweiler-Oberhofen, Rechtenbach-Schweigen,  
Schweighofen, Steinfeld

PFARRBRIEF SEPTEMBER 2025



### **Stilles Reifen**

Alles fügt sich und erfüllt sich,  
musst nur warten können  
und dem Werden deines Glückes  
Jahr und Felder reichlich gönnen.

Bis du eines Tages jenen  
reifen Duft der Körner spürst  
und dich aufmachst und die Ernte  
in die tiefen Speicher führst.

Christian Morgenstern

## Click to pray – Gemeinsam beten mit dem Papst

Menschen auf der ganzen Welt sind eingeladen, gemeinsam mit dem Papst zu beten. Jeden Monat nennt der Papst ein besonderes Anliegen, für das gebetet werden soll – zum Beispiel für den Frieden, die Umwelt oder benachteiligte Menschen.

Warum ist das wichtig?

1. **Gemeinsam im Gebet verbunden**

Auch wenn Menschen an verschiedenen Orten leben, können sie im Gebet miteinander verbunden sein – für Anliegen des Papstes und für eigene Bitten.

2. **Impulse für das Gebet**

Die monatlichen Anliegen geben dem persönlichen Gebet eine Richtung. So wird es Teil einer weltweiten Gebetsgemeinschaft.

3. **Gebet im Alltag leben**

Kurze Gebete oder Gedanken am Morgen, Mittag oder Abend helfen, Gott im Alltag nicht zu vergessen.

4. **Glaube im Hier und Jetzt**

Auch in der digitalen Welt können Menschen ihren Glauben leben. Neue Wege wie Apps oder Online-Angebote machen das möglich.

Bevor man mit dem Beten beginnt, ist es gut, kurz still zu werden. Man sollte nicht gleich mit dem Lesen oder Sprechen starten. Besser ist es, Körper und Herz zur Ruhe kommen zu lassen. So wird das Gebet nicht nur ein Monolog, sondern ein echtes Gespräch mit Gott.

### Das Gebetsanliegen des Papstes im September lautet

Beten wir, dass wir inspiriert vom Heiligen Franziskus, unsere gegenseitige Abhängigkeit von allen Geschöpfen erfahren, die von Gott geliebt sind und Liebe und Respekt verdienen.

### Wo findet man die APP

Die „Click to pray“ App kann man sich im App/Play Store auf dem Handy oder auf dem Microsoft Store für den Computer herunterladen. Wenn Sie den Morgen Impuls von mir zugesendet haben möchten, dann kontaktieren Sie mich gerne.

Mit freundlichem Gruß und Gottes Segen,  
Diakon Andreas Roth



Foto: clicktopray.org

Inhalt	Seite
Geistliches Wort	2
Gottesdienste	4
Veranstaltungen und Informationen der Pfarrei	11
Rückblick und Dank	14
Informationen und Termine	20
Aus den Gemeinden	24
Aus Bistum und Weltkirche	30
Impulse des Monats	35
Kontonummern	12
Kontaktdaten	36

Titelbild: unsplash

In der Gottesdienstordnung finden Sie in Klammer die Kürzel, wer mit Ihnen die Gottesdienste feiert.

Pfarrer Stefan Häußler (sh)

Pfarrer Hans Meigel (hm)

Kaplan Rayappa Beerla (rb)

Pastoralreferentin Nina Bender (nb)

Diakon Andreas Roth (ar)

Mit dem 01.09.2025 wurde Hr. Stefan Häußler der Titel „Pfarrer“ verliehen.

Hl. Erzengel, 29. September  
 Gott kann sich an deine Seite stellen  
 oder kann dir einen ENGEL neben dich  
 geben, der tut, was du nicht tun kannst.

Johann Christoph Blumhardt  
 Text und Bild: Image



## Gottesdienstordnung

<b>Montag</b>	<b>01.09.</b>	<b>Montag der 22. Woche im Jahreskreis</b>
Bad Bergzabern	09:00	Eucharistiefeier (rb) f. † Ruth Roth, Johannes Kühn u. Otto Kassel
<b>Dienstag</b>	<b>02.09.</b>	<b>Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis</b>
Bad Bergzabern	09:45	Wortgottesdienst in der <b>Pro Seniore</b> (rb)
Bad Bergzabern	17:15	Rosenkranzgebet
Bad Bergzabern	18:00	Eucharistiefeier (sh und Pfr. Thumma) <i>anschl. Vortrag im ESH zur „Indienhilfe Thumma“ (s. S. 21)</i>
Kapsweyer	18:00	Rosenkranzandacht
<b>Mittwoch</b>	<b>03.09.</b>	<b>Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer (+604)</b>
Kapsweyer	15:00	Rosenkranzandacht für den Frieden
Bad Bergzabern	18:00	Eucharistiefeier <b>in der Edith-Stein-Fachklinik</b> (sh)
Blankenborn	18:00	Eucharistiefeier (rb) f. † Josefine u. Georg Ehrhardt, Eltern u. Geschwister; f. † der Familie Huber
<b>Donnerstag</b>	<b>04.09.</b>	<b>Donnerstag der 22. Woche im Jahreskreis</b>
Bad Bergzabern	09:00	Eucharistiefeier (sh)
Böllenborn	18:00	Eucharistiefeier (rb) f. † Heinrich Braun u. Alwin Kaufmann
<b>Freitag</b>	<b>05.09.</b>	<b>Freitag der 22. Woche im Jahreskreis</b>
Steinfeld	09:00	Eucharistiefeier (rb)
Bad Bergzabern	16:30	Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen
Bad Bergzabern	18:00	Eucharistiefeier (sh) f. † Maria u. Ernst Hirsch; f. † Alfons u. Anna Sporer
<b>Samstag</b>	<b>06.09.</b>	<b>23. Sonntag im Jahreskreis</b>
Bad Bergzabern	14:00	Taufe von Lorena Isabel Lang (rb)
Bad Bergzabern	17:00	Eucharistiefeier (rb) f. † Hans Grothe und Eltern
Oberotterbach	18:30	Eucharistiefeier (sh)
<b>Sonntag</b>	<b>07.09.</b>	<b>23. Sonntag im Jahreskreis</b>
Schw.-Rechtenbach	09:00	Eucharistiefeier (sh)

		Jgd. f. † Fam. Deffner u. Schreiner u. f. † Wilma u. Norbert Scheib
Steinfeld	09:00	Eucharistiefeier (rb) f. † Angehörige (GN)
Bad Bergzabern	10:30	Hochamt der Pfarrei – Eucharistiefeier (sh)
Kapsweyer	10:30	Eucharistiefeier (rb)
Oberotterbach	10:30	Ökumenischer Gottesdienst zur <b>Kirchweih am Schützenhaus</b> (ar)
Pleisweiler-Oberhofen	11:00	Ökumenischer Gottesdienst in der <b>ev. Kirche PLO</b> (Fr. Muck und Fr. Wilker)

<b>Montag</b>	<b>08.09.</b>	<b>Mariä Geburt</b>
---------------	---------------	---------------------

Bad Bergzabern	09:00	Eucharistiefeier (rb)
Schweighofen	10:00	Kerweandacht auf dem Friedhof (Werner Deubel)
Böllenborn	18:00	Eucharistiefeier zum Hochfest Mariäe Geburt (rb)

<b>Dienstag</b>	<b>09.09.</b>	<b>Dienstag der 23. Woche im Jahreskreis</b>
-----------------	---------------	--

Bad Bergzabern	17:15	Rosenkranzgebet
Bad Bergzabern	18:00	Eucharistiefeier (sh) Jgd. f. † Erich Sommer
Kapsweyer	18:00	Rosenkranzandacht

<b>Mittwoch</b>	<b>10.09.</b>	<b>Mittwoch der 23. Woche im Jahreskreis</b>
-----------------	---------------	--

Kapsweyer	15:00	Rosenkranzandacht für den Frieden
Birkenhördt	17:30	Rosenkranzgebet
Bad Bergzabern	18:00	Eucharistiefeier in <b>der Edith-Stein-Fachklinik</b> (rb)
Birkenhördt	18:00	Eucharistiefeier (sh) f. † Luise Hellmann, Marie-Luise Wrede † Ang.; f. † Karl u. Magdalena Breiner u. Anna Kempf

<b>Donnerstag</b>	<b>11.09.</b>	<b>Donnerstag der 23. Woche im Jahreskreis</b>
-------------------	---------------	--

Bad Bergzabern	09:00	Eucharistiefeier (sh)
Schweighofen	18:00	Eucharistiefeier (sh)

<b>Freitag</b>	<b>12.09.</b>	<b>Freitag der 23. Woche im Jahreskreis</b>
----------------	---------------	---

Steinfeld	09:00	Eucharistiefeier (rb)
Bad Bergzabern	10:30	Wortgottesdienst im <b>Wohnpark SÜW</b> (rb)
Bad Bergzabern	16:30	Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen
Bad Bergzabern	18:00	Eucharistiefeier (rb)

<b>Samstag</b>	<b>13.09.</b>	<b>Kreuzerhöhung - Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel (Medien)</b>
----------------	---------------	--

Bad Bergzabern	16:30	Eucharistiefeier in der <b>Edith-Stein-Fachklinik</b> (rb)
Niederrotterbach	18:30	Eucharistiefeier (sh) 3. Sterbeamt f. † Herbert Gast

<b>Sonntag</b>	<b>14.09.</b>	<b>Kreuzerhöhung - Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel (Medien)</b>
----------------	---------------	--

Birkenhördt	09:00	Eucharistiefeier (sh) f. † Günter Bosch u. Jakob u. Elisabeth Bosch; f. † Hildegard Schmitt; 1. Sterbeamt f. † Gregor Engel u. Jgd. f. Cäcilia u. Friedrich Engel
Schweighofen	09:00	Eucharistiefeier (rb) (1) f. † Elise und Karl Meyer, Rosel Eichenlaub u. Alfons Dillmann; f. † Tanja Walter
Bad Bergzabern	10:30	Eucharistiefeier (rb)
Dörrenbach	10:30	Wallfahrtsamt zum Abschluss der Wallfahrten <b>auf dem Kolmerberg</b> (sh) <i>anschließend Bewirtung</i>
Dörrenbach	14:00	Mariendandacht zum Abschluss der Wallfahrten in der <b>Kolmerbergkapelle</b> (ar)

<b>Montag</b>	<b>15.09.</b>	<b>Gedächtnis der Schmerzen Mariens</b>
---------------	---------------	---

Bad Bergzabern	09:00	Eucharistiefeier (rb) f. † Judith u. Heinrich Scheuer; f. † Olga Bösl u. Eugen Roth; f. † Karl-Georg Brassler
----------------	-------	--

<b>Dienstag</b>	<b>16.09.</b>	<b>Hl. Kornelius, Papst (+253), und Hl. Cyprian, Bischof, Märtyrer (+258)</b>
-----------------	---------------	---

Bad Bergzabern	09:45	Wortgottesdienst <b>in der Pro Seniore</b> (hm)
Bad Bergzabern	17:15	Rosenkranzgebet
Bad Bergzabern	18:00	Eucharistiefeier (sh)
Kapsweyer	18:00	Rosenkranzandacht

<b>Mittwoch</b>	<b>17.09.</b>	<b>Mittwoch der 24. Woche im Jahreskreis</b>
-----------------	---------------	--

Kapsweyer	15:00	Rosenkranzandacht für den Frieden
Birkenhördt	17:30	Rosenkranzgebet
Bad Bergzabern	18:00	Eucharistiefeier mit Krankensalbung in der <b>Edith-Stein-Fachklinik</b> (hm)
Birkenhördt	18:00	Eucharistiefeier (rb) f. † alle armen Seelen, 3. Sterbeamt f. † Gerhard Engel

<b>Donnerstag</b>	<b>18.09.</b>	<b>Donnerstag der 24. Woche im Jahreskreis</b>
-------------------	---------------	--

Bad Bergzabern	09:00	Eucharistiefeier (sh)
----------------	-------	-----------------------

Schw.-Rechtenbach 18:00 f. † Josef Bösl  
Eucharistiefeier (rb)

**Freitag 19.09. Freitag der 24. Woche im Jahreskreis**

Steinfeld 09:00 Eucharistiefeier (hm)  
für Kranke (PD) auf Fürbitte der Hl. Gottesmutter  
Bad Bergzabern 16:30 Eucharistische Anbetung mit sakramentalem  
Segen  
Bad Bergzabern 18:00 Eucharistiefeier (sh)  
f. † Gertrud Butz-Plett und Ehemann Hans

**Samstag 20.09. 25. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für Caritas  
Jahreskampagne**

Bad Bergzabern 09:30 Eucharistiefeier - Wallfahrtsgruppe aus Köln  
(eigener Pfarrer)  
Oberotterbach 10:00 Trauung und Taufe  
Bad Bergzabern 14:00 Jahrestagung der Comboni-Missionare mit Amt im  
**ESH** mit Bruder Hans Eigner  
Dörrenbach 17:00 Eucharistiefeier (rb)  
f. † Hildegard u. Karl-Heinz Beck u. Anni u. Günter  
Weigel; f. † Willi Brod u. Fam. Wegmann u. Kinder  
Pleisweiler-Oberh. 18:30 Eucharistiefeier zum Erntedank (sh)  
f. † Priester der Pfarrei

**Sonntag 21.09. 25. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für Caritas  
Jahreskampagne**

Kapsweyer 09:00 Eucharistiefeier (sh)  
f. † Elisabeth u. Alois Leonhart und Angehörige  
Schw-Rechtenbach 09:00 Eucharistiefeier (hm)  
f. † Josef Spannagel; f. † Ralf Müller  
Bad Bergzabern 10:30 Eucharistiefeier (hm)  
Steinfeld 10:30 Eucharistiefeier (sh)  
zum Hl. Carlo Acutis für die Bekehrung unserer  
Jugend

**Montag 22.09. Montag der 25. Woche im Jahreskreis**

Bad Bergzabern 09:00 Eucharistiefeier (sh)  
f. † Olga Bösl; f. † Rosemarie Brassler u. Angehörige

**Dienstag 23.09. Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Piro),  
Ordenspriester (+1968)**

Bad Bergzabern 14:00 Ökumenischer Gottesdienst mit den Kita´s in Bad  
Bergzabern - dieses Jahr in der Kita Arche Noah  
(sh)

Bad Bergzabern	17:15	Rosenkranzgebet
Bad Bergzabern	18:00	Eucharistiefeier (hm) f. † Familien Kimmle u. Spatz
Kapsweyer	18:00	Eucharistiefeier, anschließend Barmherzigkeitsrosenkranz (sh)

<b>Mittwoch</b>	<b>24.09.</b>	<b>Mittwoch der 25. Woche im Jahreskreis</b>
-----------------	---------------	--

Kapsweyer	15:00	Rosenkranzandacht für den Frieden
Birkenhördt	17:30	Rosenkranzgebet
Bad Bergzabern	18:00	Eucharistiefeier <b>in der Edith-Stein-Fachklinik</b> (hm) f. † Gisela Hampf
Birkenhördt	18:00	Eucharistiefeier (sh) f. † Eugenie Metzger u. Angehörige

<b>Donnerstag</b>	<b>25.09.</b>	<b>Donnerstag der 25. Woche im Jahreskreis</b>
-------------------	---------------	--

Bad Bergzabern	09:00	Eucharistiefeier (sh)
Schweighofen	18:00	Eucharistiefeier (sh)

<b>Freitag</b>	<b>26.09.</b>	<b>Freitag der 25. Woche im Jahreskreis</b>
----------------	---------------	---

Steinfeld	09:00	Eucharistiefeier (hm)
Bad Bergzabern	16:30	Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen
Bad Bergzabern	18:00	Eucharistiefeier (sh)

<b>Samstag</b>	<b>27.09.</b>	<b>26. Sonntag im Jahreskreis -Hl. Vinzenz v. Paul</b>
----------------	---------------	--

Bad Bergzabern	16:30	Eucharistiefeier in der <b>Edith-Stein-Fachklinik</b> (hm)
Bad Bergzabern	17:00	Friedensmesse (sh) <i>mitgestaltet von dem Chor- Workshop mit Dekanatskantor Treueheit - s. S. 23</i> f. † Priester der Pfarrei: Pfarrer Helmut Kunz, Pfarrer Erwin Bersch, Pfarrer Rudolf Nether, Pfarrer Richard Walz, Pfarrer Richard Althausen, Pfr. Dr. Dominik Schindler

<b>Sonntag</b>	<b>28.09.</b>	<b>26. Sonntag im Jahreskreis</b>
----------------	---------------	-----------------------------------

Birkenhördt	09:00	Eucharistiefeier (sh) f. † Franz u. Amalie Zwick und Angehörige
Schweighofen	09:00	Eucharistiefeier (hm) (2) Jgd. f. † Heinz Holler
Bad Bergzabern	10:30	Eucharistiefeier (sh) <i>anschließend Kirchenschmaus im ESH</i>
Steinfeld	10:30	Eucharistiefeier (hm) f. † Michael Frey



<b>Montag</b>	<b>29.09.</b>	<b>Michael, Gabriel und Rafael, Erzengel</b>
Bad Bergzabern	09:00	Heilige Messe (sh)
<b>Dienstag</b>	<b>30.09.</b>	<b>Hl. Hieronymus, Priester, Ordensgründer (+420)</b>
Bad Bergzabern	09:45	Wortgottesdienst in der <b>Pro Seniore</b> (hm)
Bad Bergzabern	17:15	Rosenkranzgebet
Bad Bergzabern	18:00	Eucharistiefeier (sh)
Kapsweyer	18:00	Rosenkranzandacht
<b>Mittwoch</b>	<b>01.10.</b>	<b>Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau (+1897)</b>
Kapsweyer	15:00	Rosenkranzandacht für den Frieden
Bad Bergzabern	18:00	Eucharistiefeier in der <b>Edith-Stein-Fachklinik</b> (hm) f. Sr. Theresa
Blankenborn	18:00	Eucharistiefeier (sh) f. † alle armen Seelen
Bad Bergzabern	19:00	Eröffnung des Rosenkranzmonats Oktober mit eucharistischer Anbetung (nb)
<b>Donnerstag</b>	<b>02.10.</b>	<b>Heilige Schutzengel</b>
Bad Bergzabern	09:00	Eucharistiefeier (sh)
Böllenborn	18:00	Eucharistiefeier (rb)
<b>Freitag</b>	<b>03.10.</b>	<b>Freitag der 26. Woche im Jahreskreis</b>
Steinfeld	09:00	Eucharistiefeier (rb)
Bad Bergzabern	16:30	Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen
Bad Bergzabern	18:00	Eucharistiefeier (sh) f. † Maria und Ernst Hirsch
<b>Samstag</b>	<b>04.10.</b>	<b>Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer (+1226)</b>
Bad Bergzabern	17:00	Vorabendmesse, (rb) f. Sr. Aruna Francis
Niederrotterbach	18:30	Vorabendmesse (sh)
<b>Sonntag</b>	<b>05.10.</b>	<b>Jahrestag der Weihe des Domes zu Speyer</b>
Schw-Rechtenbach	09:00	Eucharistiefeier (rb) f. † Manfred Brobosch
Steinfeld	09:00	Eucharistiefeier zum Patronatsfest und Erntedank zur Eröffnung der Woche des „Großen Gebetes der Pfarrei“ mit Kirchenmaus (sh)

		f. † Angehörige (A.W.)
Bad Bergzabern	10:30	Eucharistiefeier zum Erntedank (rb)
Kapsweyer	10:30	Eucharistiefeier zum Erntedank (sh)
Birkenhördt	16:00	Wortgottesfeier mit Tiersegnung im Pfarrgarten in Birkenhördt (hm)
Bad Bergzabern	17:00	Feierliche Rosenkranzandacht mit sakr. Segen

### Eucharistische Anbetung / Beichte

Es besteht regelmäßige BEICHTGELEGENHEIT während der eucharistischen Anbetung jeden FREITAGNACHMITTAG zwischen 16:30 Uhr und 17:30 Uhr in der Martinskirche, Bad Bergzabern.

Die Gegenwart des eucharistischen Herrn kann uns helfen auf dem Weg der Umkehr und des Neubeginns.



### WORTGOTTESDIENSTE mit Kommunionfeier

#### Klinikum LD-SÜW, Klinik Bad Bergzabern:

Herzliche Einladung zum Gottesdienst in der Klinikkapelle im ersten UG des Krankenhauses. Die Kapelle ist mit dem Aufzug erreichbar.

Die Gottesdienstzeiten finden Sie im Aushang in der Klinik oder können an der Pforte des Krankenhauses erfragt werden.

*Pastoralreferentin Almut Hundertmark, Klinikseelsorgerin*

Erreichbar unter: Mail: [almut.hundertmark@bistum-speyer.de](mailto:almut.hundertmark@bistum-speyer.de)

Tel.: 06343 / 950-3551 oder 0151 / 14 87 97 44

#### Pro Seniore-Residenz:

Dienstag, 02.09.2025 - 09:45 Uhr Wortgottesdienst

Dienstag, 16.09.2025 - 09:45 Uhr Wortgottesdienst



#### „Wohnpark Südliche Weinstraße“

Freitag, 12.09.2025 – 10:30 Uhr

### Klinikseelsorge in der BioMed und der Edith-Stein-Fachklinik

#### **Katholische Gottesdienste in der Edith-Stein-Klinik im September**

Mittwoch	03. September	entfällt
Mittwoch	10. September	entfällt
Samstag	13. September	16:30 Uhr Eucharistiefeier (Vertretung)
Mittwoch	17. September	18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Krankensalbung
Mittwoch	24. September	18:00 Uhr Eucharistiefeier
Samstag	27. September	16:30 Uhr Eucharistiefeier

**Vom 01. bis 15. September ist Pfr. Meigel im Urlaub.**

Urlaubsvertretung während dieser Zeit übernimmt die evangelische Pfarrerin Dorothe Zeeb. Wenn in dringenden Fällen der Dienst eines katholischen Priesters benötigt wird (Krankensalbung, Beichte) wenden Sie sich bitte an das katholische Pfarramt. Pfarrer Stefan Häußler oder Kaplan Rayapa Beerla stehen für diesen Dienst gerne zur Verfügung! Die Telefonnummern finden Sie auf der Rückseite des Pfarrbriefes.

**Herzlichen Dank!**

Patientinnen und Patienten, die einen Besuch oder ein Gespräch mit der Klinikseelsorge wünschen, wenden sich an das Pflegepersonal auf Station, die diesen Wunsch gerne weiterleiten oder sie wenden sich direkt an den Klinikseelsorger Pfr. Hans Meigel, Telefon 0151 -14879589 mit Anrufbeantworter.

Bitte sprechen sie eine Nachricht auf den AB und nennen sie ihre Telefonnummer. Pfarrer Meigel ruft sie dann zurück. Sie können auch gerne eine E-Mail senden: hans.meigel@bistum-speyer.de.



Eingeladen zum Leben

Komm einfach und mach mit!

Nächster  
Gottesdienst  
im Oktober!

Herzlich willkommen zu unserem „Kirchenmaus“ Gottesdienst in Steinfeld oder Bad Bergzabern!

Am Sonntag, 5. Oktober 2025 - 09:00 Uhr in Steinfeld

## Informationen und Veranstaltungen der Pfarrei

### Pfarrbüro und Organisatorisches

#### Ihr Besuch im Pfarrbüro



Gerne freuen wir uns über Ihren persönlichen Besuch im Pfarrbüro und haben ein offenes Ohr. Zur besseren Planung der Arbeitsabläufe freuen wir um vorherige telefonische Terminabsprache, damit wir uns Zeit nehmen können für Sie und Ihre Anliegen. Ihre Wünsche, Anfragen, Messintentionen und weitere Anliegen nehmen wir weiterhin gerne auch telefonisch oder per E-Mail entgegen.

Homepage unserer Pfarrei HI. Edith Stein, Bad Bergzabern



---

Immer aktuell informiert - Besuchen Sie die Seite unter:

---

<https://www.pfarrei-bad-bergzabern.de/news/nachrichten>



---

## Messintentionen

---

Ämter für Ihre verstorbenen Angehörigen können gerne im Pfarrbüro Bad Bergzabern zu den Öffnungszeiten für alle Orte der Pfarrei bestellt werden, gerne auch telefonisch.

Bitte beachten Sie hier den entsprechenden Redaktionsschluss für den Pfarrbrief. Sie erhalten von uns eine Bearbeitungsnummer, welche Sie uns bitte bei Ihrer Überweisung für eine Messintention mit angeben; das erleichtert uns die Zuordnung. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis. Bei Fragen sprechen Sie uns gerne an!

## **Sie möchten Ihr Kind taufen lassen ?**

Das freut uns. Sie sind herzlich willkommen!

Gerne besprechen wir mit Ihnen alle Vorbereitungen und finden den passenden Termin für die Tauffeier, die von unserem Diakon oder Priestern gespendet wird.

Die Tauffeiern sind in der Regel in einem unserer Sonntagsgottesdienste oder nach Vereinbarung am Samstagnachmittag.

Bitte nehmen Sie rechtzeitig mit dem Pfarrbüro Kontakt auf um die Formalitäten zu klären.



---

## Krankenkommunion – Anmeldung erbeten!

---

Gerne bringen wir Ihnen auf eigenen Wunsch die Krankenkommunion. Sie wird in der Regel am Herz-Jesu-Freitag ausgeteilt.

Wenn Sie die Krankenkommunion wünschen, melden SIE SICH bitte im Pfarrbüro an.

Unser Seelsorgeteam steht auch gerne für ein Gespräch oder einen Besuch zur Krankensalbung zur Verfügung.



**Damit Termine zur Reservierung von Kirchen und sonstigen Einrichtungen der Pfarrei für alle Mitarbeiter nachvollziehbar sind und sicher eingetragen werden können, bitte die Terminanfragen immer schriftlich per Mail an [pfarramt.bad-bergzabern@bistum-speyer.de](mailto:pfarramt.bad-bergzabern@bistum-speyer.de) .**

Für die Überweisung von bestellten Messstipendien, Einzahlung des Pfarrbriefgeldes, etc. oder gerne auch Spenden für unsere Kirchengemeinde verwenden Sie bitte für unsere Pfarrei Hl. Edith Stein, Bad Bergzabern folgende Kontonummer:

VR-Bank Südliche Weinstraße-Wasgau eG.

IBAN DE 26 5489 1300 0001 0567 19

Bitte geben Sie uns im Verwendungszweck immer Ihre vollständige Adresse und den Grund Ihrer Überweisung an. Das erleichtert uns die richtige Zuordnung Ihrer Zahlung. Vielen Dank.

Spendenkonto: Kolmerbergkapelle Dörrenbach g.e.V.

---

Sparkasse SÜW: IBAN: DE19 5485 0010 1700 2200 88  
VR-Bank SÜW: IBAN: DE98 5489 1300 0061 4062 04

Kontonummern Steinfeld

---

Spendenkonten des Fördervereins St. Leodegar Steinfeld:

Volks- und Raiffeisenbank SÜW: IBAN DE59 5489 1300 0014 2325 08  
Sparkasse SÜW : IBAN DE31 5485 0010 1700 1157 91

Sonstige Kontonummern

---

[Spenden für Sr. Genovefa, Kenia über das Konto der Pfarrei mit dem Zusatz „Sr. Genovefa“](#)

VR-Bank Südliche Weinstraße-Wasgau eG. IBAN DE 26 5489 1300 0001 0567 19

Spendenkonto Indienhilfe-Kaplan Thumma e. V.

Sparkasse SÜW: IBAN: DE03 5485 0010 1700 1842 92

**Spendenkonto „Gunturhilfe e. V.“** (Kaplan Beerla), Schule in Atmakur

VR Bank SÜW: IBAN: DE07 5489 1300 0062 0203 00

Spendenkonto AK Fröhliches Kunterbunt e. V

VR Bank SWW, IBAN DE11 5489 1300 0000 5005 00

Jahresabo Pfarrbrief

---



Unseren Pfarrbrief können Sie gerne im Jahresabo beziehen. Das Jahresabo des Pfarrbriefes kostet 7,50 € im Jahr für 10 Ausgaben. Die Einnahmen dienen zur Finanzierung der Druckkosten.

Der Abo-Betrag wird zum Jahresende in den Dörfern der Gemeinde von den Austrägern eingesammelt. In Bad Bergzabern wird der Betrag im Voraus zum Beginn des Jahres gesammelt.

Einzelexemplare liegen in den Kirchen zu 1,00 € aus.

Wollen Sie den Pfarrbrief über ABO bestellen, so geben Sie uns gerne Bescheid.

**Wir möchten es nicht versäumen, allen ehrenamtlichen Austrägern ein herzliches „Vergelt´s Gott“ auszusprechen!**

Das Pfarrbüroteam

# Rückblick und Dank

## Messdiener auf dem Kolmerberg



Wieder war es soweit: Am letzten Wochenende im Juni haben sich die Messdienerinnen und Messdiener unserer Pfarrei an der Kolmerbergkapelle in Dörrenbach getroffen. Mit Kennenlernspielen starteten wir in das Messdienertreffen, bei dem durch verschiedene Spiele der Spaß nicht zu kurz kam. Mit einem Spiel, in der Art eines Escape-Games, erlebten die Messdiener ein „Abenteuer am See Gene-

zareth“. In drei Gruppen traten die Messdiener gegeneinander an, um spannende Rätsel mit Hilfe der Bibel zu lösen, verborgene Botschaften zu entdecken und v.a. um mehr über Jesus zu erfahren. Mit Wasserspielen am Köhlerbrunnen und viel Freude und Spaß verbrachten die Messdiener gemeinsam den Nachmittag. Nach dem Abendessen erwartete die Messdiener mit dem Einbruch der Dunkelheit erneut ein Rätsel, dass sie bei einer Nachtwanderung rund um den Kolmerberg lösen mussten. Nach der Nachtwanderung und einem Nachtgebet in der Kolmerbergkapelle diente die ehemalige Eremitenwohnung der Kapelle mit Schlafsaal und Aufenthaltsraum als Nachtlager.

Nach einer kurzen und stechmückenreichen Nacht begann der Sonntag nach dem Frühstück mit der Gottesdienstvorbereitung und endete mit einer von den Messdienern vorbereiteten und mitgestalteten Eucharistiefeier zum Hochfest Peter und Paul zu dem auch die Familien der Messdiener eingeladen waren.

Nina Bender, Pastoralreferentin



### **Helle Nacht am 05.07.2025**

Schon der Aufbau der Lichter war vielversprechend und weckte große Erwartungen. Es kamen viele Besucher – manche blieben nur kurz, andere verweilten länger. Insgesamt waren etwa 200 bis 250 Personen im Laufe des Abends da.

Die Besucher hatten die Möglichkeit, Fürbitten auf Gebetszettel zu schreiben, die besondere Stille in den Pausen (wenn keine Musik gespielt wurde) zu genießen – und natürlich der Musik zu lauschen.

Das Besondere in dieser Nacht war die stimmungsvolle Beleuchtung der Kirche. Besonders eindrucksvoll: Der Tabernakel leuchtete wie in Flammen. Einige Besucher beschrieben den Anblick als „brennenden Dornbusch“.

Zu Beginn, um 20:00 Uhr, spielte Herr Heinrich Grimm, ehemaliger Dekanatskantor, die Orgel. Ein jugendlicher Besucher, Marius Bauer, fragte, ob er ebenfalls die Orgel spielen dürfe. Er sei in Ausbildung zum Orgelmusiker. Dies wurde ihm erlaubt. Unter der Anleitung von Herrn Grimm, der ihn an der Orgel einwies, spielte Marius schließlich über zwei Stunden.

Zweimal während des Abends sangen die indischen Schwestern unserer Pfarrei Hl. Edith Stein gemeinsam mit Freunden marianische Lieder in ihrer Sprache.

In den letzten dreißig Minuten vor Mitternacht herrschte völlige Stille. Fünf Minuten vor Mitternacht sangen alle Anwesenden gemeinsam das *Te Deum*, *Großer Gott wir loben dich* und ich erteilte den Segen Gottes, bevor die Lichter erloschen. Ich glaube, dass diese Nacht vielen Besuchern noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Schön das Ihr da wart, danke für Euren Besuch  
Andreas Roth, Diakon

## **Messdienerwallfahrt nach Assisi und Rom in Heiligen Jahr 2025**

---

17 Messdiener aus den Pfarreien Hl. Johannes XXIII Waldfishbach-Burgalben und Hl. Edith Stein Bad Bergzabern begaben sich zusammen mit Pfr. Peter Heinke und PR Nina Bender vom 5. bis 12. Juli auf die Spuren des Hl. Franziskus, der Hl. Klara und des Sel. Carlo Acutis in Assisi. Sie erlebten eine bewegende Woche, die ihr Herz tief berührt und ihren Glauben gestärkt hat!

Assisi – ein Ort im Herzen Umbriens und von malerischer Schönheit geprägt, führte unsere Messdiener zu drei Zeugen des Glaubens, deren Leben unterschiedlicher kaum sein könnten und die doch eine tiefe Gemeinsamkeit verbindet: die radikale Liebe zu Christus.



## Hl. Franziskus

Der heilige Franziskus, Sohn eines wohlhabenden Tuchhändlers, gab alles auf, um in Armut, Demut und in tiefer Verbindung mit der Schöpfung zu leben. Seine Lebensweise war eine radikale Antwort auf das Evangelium. Die Messdiener liefen durch die alten Gassen Assisis, vorbei an Plätzen, Kirchen und Klöstern, die von der Geschichte dieses



außergewöhnlichen Heiligen erzählten, u.a. besuchten sie sein Elternhaus, nahe der heutigen Chiesa Nuova, und seine Taufkirche San Rufino, in der auch die Hl. Klara getauft wurde. Ebenso besuchten wir die Portiuncula, eine kleine Kapelle, die als Keimzelle des Franziskanerordens gilt. Sie befindet sich heute innerhalb der Basilika Santa Maria degli Angeli, etwas außerhalb des historischen Stadtzentrums von Assisi. Hier hat der Hl. Franziskus seine Berufung gefunden und hier starb er auch. Br. Thomas Freidel OFM Conv., ein Pfälzer in Assisi, führte die Messdiener durch die Basilika San Francesco und erzählte von Franziskus` Leben, Wirken und geistlichem Erbe. Besonders eindrucksvoll war die Betrachtung der Fresken von Giotto, die in leuchtenden Farben Szenen aus dem Leben des Heiligen darstellen. Bruder Thomas zeigte den jungen Wallfahrern, wie diese Bilder nicht nur Kunstwerke, sondern lebendige Verkündigungen des Evangeliums sind. Ein stiller, bewegender Moment war das Gebet am Grab des heiligen Franziskus in der Krypta und die anschließende Messfeier in einer der Kapellen in der Basilika San Francesco.

Ein Spaziergang führte die Messdiener auch zur Kirche von San Damiano, in der Franziskus einst betend vor dem Kreuz kniete und schließlich den Ruf Christi hörte: *„Franziskus, geh und baue mein Haus wieder auf!“* Dieses berühmte Kreuz von San Damiano begegnet einem in Assisi immer wieder – als Nachbildung in Kirchen, Restaurants, Souvenirläden und auf Postkarten. Es ist eines der bekanntesten Symbole der franziskanischen Spiritualität: Der auferstandene Christus blickt nicht leidend, sondern lebendig und liebevoll auf





uns herab – mit offenen Armen, einladend und segnend. Als Zeichen der Erinnerung und als geistlichen Impuls für den Alltag nahmen viele Messdiener ein kleines Kreuz mit nach Hause. Das Original befindet sich heute in der Basilika Santa Chiara, unweit des Grabes der heiligen Klara.

## **Hl. Klara**

In der Basilika Santa Chiara betrachteten die Messdiener das Leben der heiligen Klara, der Gefährtin Franziskus' und Gründerin des Klarissenordens. Ihre Entschlossenheit, als Frau ihren Weg der Armut und Christusnachfolge zu gehen, hat viele tief beeindruckt. In einer Zeit der Stille verweilten die Messdiener vor dem Kreuz von San Damiano, dass auch im Leben der Hl. Klara einen besonderen Platz hatte. Einst zog Klara sich nach ihrer Entscheidung, Jesus nachzufolgen, in die Kirche San Damiano zurück und begann dort zusammen mit einigen Gefährtinnen ihr Leben in Armut und Gebet. Klara verbrachte hier ihr ganzes Leben und starb auch in San Damiano. Sehr eindrucksvoll erzählte Pfr. Heinke den den Messdienern eine Szene aus dem Leben Klaras, die vielen in Erinnerung geblieben ist: Als feindliche Truppen der Sarazenen das Kloster überfielen, stellte sich Klara nicht mit Waffen zur Wehr – sondern mit ihrem tiefen Glauben. Sie ließ sich zur Klosterpforte tragen, zu schwach, um selbst zu gehen, und erhob in einer Monstranz den Leib Christi – das Allerheiligste – gegen die Angreifer. Voll Vertrauen auf die Macht Gottes flehte sie um Schutz für ihre Schwestern. Und tatsächlich: Die Angreifer zogen sich zurück. Klara hatte keinen irdischen Schutz, keine Mauern oder Soldaten – aber sie wusste sich getragen vom Herrn selbst. Diese Begebenheit zeigt eindrucksvoll ihre unerschütterliche Hingabe an Christus und ihr tiefes Vertrauen auf die Kraft der Eucharistie.

## **Seliger Carlo Acutis**



Besonders berührend für unsere Messdiener war der Besuch der Kirche Santa Maria Maggiore, in der der Seligen Carlo Acutis Carlo in einem gläsernen Schrein aufgebahrt ist. Carlo Acutis war 15 Jahre alt, als er 2006 an Leukämie starb. Doch in seinem kurzen Leben lebte er eine tiefe Freundschaft mit Jesus, vor allem in der Eucharistie. Was ihn

besonders macht: Er war ein ganz normaler Jugendlicher – er spielte Playstation, programmierte Webseiten, hatte einen Hund und viele Freunde. Er wird oft als „der

erste Millennial-Heilige“ bezeichnet, wurde 2020 seliggesprochen und wird am 7. September 2025 heiliggesprochen werden. Seine große Leidenschaft: die Messe. „Die Eucharistie ist meine Autobahn zum Himmel“, sagte er einmal. Dieser Satz von Carlo Acutis begleitete die Messdiener wie ein roter Faden durch die Wallfahrt. Spürbar wurde dies in der täglichen Messfeier und im gemeinsamen Gebet während der Wallfahrt.



Carlos Liebe zur Eucharistie, sein Engagement für die Armen und seine fröhliche Art, das Evangelium zu leben, sprach die Messdiener an. Er zeigte ihnen auf, dass Heiligkeit auch heute möglich ist.

Die Tage in Assisi waren nicht nur ein Eintauchen in die Geschichte großer Heiliger, sondern auch eine Zeit des Gebets und der Gemeinschaft. Neben all den spirituellen Erlebnissen blieb auch Zeit, das italienische Lebensgefühl zu genießen mit Pizza und Pasta, leckerem Eis in der Sonne, lustigen Spielen und erfrischungsschenkenden Trinkbrunnen. Unterkunft fanden die Messdienergruppe bei den Schwestern der heiligen Birgitta in Assisi, wenige Minuten zu Fuß vom Stadtzentrum entfernt. Die Begegnung mit den Birgittenschwestern, aber auch den vielen Ordensfrauen und Ordensmännern, die in der ganzen Stadt präsent sind, war für die Jugendlichen und jungen Erwachsenen sehr besonders. Besonders ihre Ausstrahlung und ihr Lächeln hat sie tief beeindruckt.



Ein besonderer Ort in der Nähe von Assisi waren auch die Carceri – Einsiedeleien, die tief im Wald auf dem Monte Subasio liegen. Der Weg hinauf war steil und steinig. In Serpentin windete er sich durch den Wald, vorbei an uralten Olivenbäumen. Der Aufstieg forderte Kraft und Ausdauer, lud aber zugleich zur Stille ein. Je höher wir kamen, desto stiller wurde es. Der HI.

Franziskus, zog sich oft hierher zurück, um zu beten und über sein Leben und seinen Glauben nachzudenken – nicht, um vor der Welt zu fliehen, sondern um in der Stille ganz bei Gott zu sein. Mit dem Impuls, im Alltag immer wieder kleine „Carceri-Momente“ zu suchen, um die Nähe Gottes zu erfahren, feierten die Messdiener



gemeinsam die Hl. Messe an einem Freiluftaltar, ehe sie zu Fuß wieder nach Assisi zurückkehrten.



Von Assisi aus unternahmen die Messdiener auch einen ganz besonderen Ausflug: Ein Tag in Rom mitten im Heiligen Jahr 2025. Schon in Assisi hatten viele der Messdiener das Sakrament der Versöhnung empfangen, um sich so mit einem bereitem Herzen auf den Weg zur Heiligen Pforte zu machen. Sie ist ein Zeichen der Barmherzigkeit Gottes – ein Tor zum Leben, das uns zeigt: Bei Gott ist jeder Neuanfang möglich. Als „Pilger der Hoffnung“ zogen sie, trotz Hitze und kräftigem Sonnenschein, betend und singend über den Pilgerweg entlang der Via

della Conciliazione zum Petersdom durch die Hl. Pforte hin zum Grab des Apostel Petrus.

Am Nachmittag wagten einige der Gruppe den Aufstieg auf die Kuppel des Petersdoms, um einen phänomenalen Ausblick über die Ewige Stadt zu erhalten. Es folgte ein Spaziergang über die Engelsbrücke zur Piazza Navona und die Hl. Messe in der deutschen Nationalkirche der deutsch sprechenden Katholiken in Rom Santa Maria dell'Anima, ehe wir kurz vor Mitternacht wieder Assisi erreichten.



Die Wallfahrt nach Assisi und Rom war für unsere Messdiener ein tiefgreifendes geistliches Erlebnis. Neben dem täglichen Morgengebet und der täglichen Messfeier, gab es auch abends immer wieder eine Zeit, den Tag zu reflektieren und Gott ganz bewusst Danke zu sagen. Hier wurde deutlich, wie sehr die Messdiener in diesen Tagen ihren Glauben auf eine neue Weise erfahren und vertiefen konnten. Diese Wallfahrt hat Spuren hinterlassen in den Herzen und im Glaubensleben der Messdiener aus den Pfarreien Waldfishbach-Burgalben und Bad Bergzabern.



Nina Bender, Pastoralreferentin

## Danke!

Wir möchten uns herzlich bei PR Nina Bender und Pfr. Peter Heinke für die Planung und Durchführung der Fahrt bedanken. Durch die Fahrt konnten wir neue Freundschaften schließen, das italienische Essen und Leben genießen, über das Leben des Hl. Franziskus, der Hl. Klara und des St. Carlo Acutis erfahren und unseren Glauben vertiefen. Auch möchten wir uns bei Ihnen als Gemeinde für Ihre Unterstützung im Gebet bedanken.

Adrian Eicher für die  
Messdiener



## Informationen und Termine

### Wiedersehen mit ehemaligem Kaplan Thumma

Unser ehemaliger indischer Kaplan Karunakar Thumma hält sich auch in diesem Sommer für einige Wochen in Deutschland auf und besucht unsere Pfarrei. Er wird während seines Aufenthalts zu einem Vortragsabend zur persönlichen Begegnung zur Verfügung stehen:

**am Dienstag, 2. September, 19:00 Uhr, im Edith-Stein-Haus Bad Bergzabern.** Dabei wird er ausführlich über den aktuellen Stand seiner Hilfsprojekte in seiner indischen Heimat berichten und mögliche Fragen beantworten. Wir freuen uns auf das Wiedersehen mit ihm und laden herzlich alle Interessierten zu dem Vortragsabend ein.



*Indienhilfe Kaplan THUMMA e.V.*

## Herzliche Einladung zur Wallfahrtsmesse zum Fest Kreuzerhöhung



zum Abschluss der diesjährigen Wallfahrten  
**am Sonntag, 14. September 2025, 10:30 Uhr**  
an der Kolmerbergkapelle in Dörrenbach  
mit Pfarrer Stefan Häußler  
anschließend gemeinsames Mittagessen, Kaffee u.  
Kuchen

**14:00 Uhr Marienandacht zum Abschluss der  
Wallfahrt in der Kolmerbergkapelle**

**Um Kuchenspenden wird gebeten!**

Angebot - Edith-Stein-Chor

*"Wer singt, betet doppelt", so hat es schon der Kirchenvater Augustinus gesagt.*

Viele Menschen in unserer Pfarrei singen gerne, im Gottesdienst und im Kirchenchor. Weil singen Freude macht und weil sie spüren, dass dann auch das Gebet im Gottesdienst tiefer, gefühlvoller, intensiver wird. Leider sind viele der alten Kirchenchöre in unseren Gemeinden sehr geschrumpft, und manche sind schon nicht mehr aktiv.



Wir möchten ein Angebot machen: sowohl für die Mitglieder der ehemaligen Kirchenchöre, die noch gerne singen möchten, als auch für neue Sängerinnen und Sänger.

Ein neuer Pfarreicher unter Leitung von Peter Kusenbach wird entstehen und den Namen "Edith-Stein-Chor" tragen. Er wird sowohl traditionelles als auch Neues Geistliches Liedgut singen und - so die Idee - einmal im Monat einen Gottesdienst in der Pfarrei begleiten. Der Edith-Stein-Chor ist keine Konkurrenz für die bestehenden lebendigen Chöre in der Pfarrei. Er soll das musikalische Angebot um ein neues, pfarreiweites Angebot erweitern.

Ein erstes Treffen für Interessierte und eine erste Probe wird am 9. September um 19:00 Uhr im Edith-Stein-Haus in Bergabern stattfinden.

Herzliche Einladung!

Pfarrer Stefan Häußler



### Elisabethenverein

Am **18. September 2025 um 19:00 Uhr:** Vortrag mit Frau C. Gruß vom SKFM (Sozialdienst Katholischer Frauen und Männer) mit dem Thema:

**„Vorsorgende Verfügungen: Vorsorgevollmacht, Patienten-, und Betreuungsverfügung“**

Wer handelt für mich, wenn ich aufgrund einer Erkrankung oder eines Unfalles dazu selbst nicht mehr in der Lage bin? Wie kann ich vorsorgen, dass mein Wille auch in dieser Situation noch umgesetzt wird? Bei dieser Veranstaltung werden Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung vorgestellt und gegenübergestellt. Ihnen wird aufgezeigt, was sie bei der Erstellung dieser Dokumente beachten müssen, was sie damit regeln können. Evtl. wird das Angebot der *Gemeindeschwester Plus* vorgestellt.

Das Angebot **Gemeineschwester<sup>plus</sup>** richtet sich an ältere Menschen, die noch keine Pflege brauchen, sondern Unterstützung und Beratung in ihrem aktuellen Lebensabschnitt. Die Fachkraft besucht die Menschen nach deren vorheriger Zustimmung zu Hause und berät sie kostenlos und individuell. Das Angebot umfasst sowohl präventiv ausgerichtete Beratung, beispielsweise zur sozialen Situation, gesundheitlichen und hauswirtschaftlichen Versorgung, Wohnsituation, Mobilität oder Hobbys und Kontakte, als auch die Vermittlung von wohnortnahen und gut erreichbaren Teilhabeangeboten wie beispielsweise geselligen Seniorentreffen, Bewegungsangeboten, Veranstaltungen oder interessanten Kursen. Eine weitere Aufgabe der Fachkraft Gemeineschwester<sup>plus</sup> ist es, entsprechende Angebote in den jeweiligen Regionen anzulegen bzw. zu initiieren."

Bruno Kühn, Vorsitzender des St. Elisabethenvereins Bad Bergzabern

## **Offener Chornachmittag mit Dekanatskantor Georg Treuheit für erfahrene und unerfahrene Sänger**

---

**Samstag, 27. September 2025 im Edith-Stein-Haus Bad Bergzabern,  
14:00-19:00 Uhr**

Dekanatskantor Georg Treuheit bietet einen Chornachmittag mit Gestaltung der Vorabendmesse mit bekannten und neuen Chorsätzen an. Die Hymne zum Heiligen Jahr in der Fassung für vierstimmigen Chor und Chorstücke zum Thema Frieden werden den Probennachmittag abrunden.

Als singende Gemeinde für den Frieden wird der Chor die Vorabendmesse in der Kirche St. Martin um 17:00 Uhr feierlich gestalten, Pfarrer Häußler wird die Friedensmesse zelebrieren.



Doris Ehrhardt, PR-Vorsitzende

## **Erstkommunion und Firmung in 2026**

---

### **Erstkommunion 2026**

Im Advent 2025 startet die Erstkommunionvorbereitung 2026. Eingeladen zur Erstkommunionvorbereitung sind alle Kinder der 3. Klasse im Schuljahr 2025/2026, die sich zusammen mit ihren Familien und unserer Pfarrei auf den Empfang der Hl. Kommunion vorbereiten möchten. Alle Kinder, die in unserem Meldesystem erfasst sind, werden im Oktober eine Einladung zur Erstkommunionvorbereitung erhalten. Weitere Infos auch im nächsten Pfarrbrief.



### **Firmvorbereitung 2026**

Im kommenden Jahr feiern wir wieder Firmung in unserer Pfarrei. Eingeladen sind alle Jugendliche, die zwischen Sommer 2008 und Sommer 2011 geboren wurden, oder älter sind und noch nicht gefirmt wurden. Alle Jugendlichen, die in unserem Meldesystem erfasst sind, werden nach den Herbstferien eine Einladung zur Firmvorbereitung erhalten. Weitere Infos auch im nächsten Pfarrbrief.



# KINDERFEST

zum

**WELTKINDERTAG**

**Samstag, 20. September 2025**  
**10 - 15 Uhr**

**Sportgelände der Sportfreunde Steinfeld**

Eröffnung um 10 Uhr mit einem Wortgottesdienst für Kinder

**Eintritt  
frei**

**Kinderflohmarkt  
(Nummernbasar)  
in der  
Wiesentalhalle**

**Indische  
Spezialitäten  
&  
Traditionen**

**Kreatives**

**Spaß  
&  
Spiel**

**Musik  
&  
Tanz**

Mit dabei sind Vereine & Institutionen  
aus Steinfeld, Kapsweyer und Umgebung



**Für das leibliche Wohl ist gesorgt**

Der Erlös kommt dem Verein Gunturhilfe e.V.  
für das Spendenprojekt von Kaplan Beerla zu Gute,  
sowie den katholischen Kitas in Steinfeld und Kapsweyer



**PFARREI  
HL. EDITH STEIN**  
BAD BERGZABERN



## Herzlichen Dank und Einladung zur Unterstützung & Reise

---

Die **St. Martin Schule in meiner Heimat Atmakur** (Indien) bedankt sich von Herzen für Ihre großzügigen Spenden für Schulmaterialien. Alle Kinder konnten damit ausgestattet werden – ein herzliches Vergelt's Gott.



Aktuell planen wir den **Bau eines separaten Toilettengebäudes für über 130 Mädchen**. Sauberkeit, Hygiene und Privatsphäre sind wichtige Voraussetzungen für eine gesunde und würdevolle Schulzeit. Wir bitten herzlich um Ihre weitere

Unterstützung für dieses wertvolle Projekt.

Die Einweihung ist im Januar 2026 geplant, wenn wir mit einer Gruppe nach Indien reisen. Wir sind bereits 12 Personen – es gibt aber noch freie Plätze bis maximal 20 Teilnehmer.



## Herzliche Einladung zur Mitreise vom 2. bis 12. Januar 2026.

Eine Rundreise mit Begegnungen, Kultur und gelebter Nächstenliebe. Für Informationen und Anmeldung wenden Sie sich gerne an uns.

Ein herzliches Dankeschön – und Gottes Segen für Ihre Hilfe und Verbundenheit.

Ihr Kaplan Rayapa Beerla

## Aus den Gemeinden

Bad Bergzabern, St. Martin – Pleisweiler-Oberhofen, Apostel Simon u. Judas Th.

## Rückblick Pfarrfest in Pleisweiler-Oberhofen

---

Auch in diesem Jahr fand am 06.07.2025 unser diesjähriges Pfarrfest rund um die Kirche St. Simon & Judas Thaddäus und in dem Pfarrheim in Pleisweiler-Oberhofen statt.

Das Fest begann um 11:30 Uhr mit dem gemeinsamen Mittagessen (Reunion) und es gab direkt im Anschluss natürlich Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

Hiermit möchten wir uns ganz herzlich bei allen Helfern- und Helferinnen für Ihre Hilfe sowie bei den vielen Kuchenbäckerinnen- und -bäckern ganz herzlich bedanken.

Der Nettoerlös beträgt Euro 753,- und ist für unsere Pfarrei St. Simon & Judas bestimmt.

## Erntedankfest

---

Liebe Pfarrgemeinde,

in diesem Jahr findet das Erntedankfest in unserer Kirche St. Simon & Judas Thaddäus in



Pleisweiler-Oberhofen bereits eine Woche früher statt als sonst, nämlich am 20.09.2025 um 18:30 Uhr. Danach haben wir leider keinen Gottesdienst mehr bis zum 18.10.2025 und auch keine Erntegaben mehr zur Verfügung.

Wie in jedem Jahr unterstützen wir die Tafel in Bad Bergzabern und bitten Sie, an dem Samstagmittag, den 20.09.2025 bis 12:30 Uhr die gespendeten Lebensmittel und Konserven vor dem Gitter in unserer Kirche abzustellen.

Es werden benötigt: Konserven aller Art, Kaffee, Reis, Nudeln, Salz, Zucker, Mehl, Öl und Essig, Schokolade usw.

Die Tafel freut sich auch jederzeit über Geldspenden – direkt an die Tafel oder über die Kirchengemeinde.

Im Voraus an alle Spender- und Spenderinnen ein herzliches Dankeschön!

Für den Gemeindeausschuss, Gudrun Reither

Frauen miteinander

---

11.09.2025 Spieleabend; 20:00 Uhr im ESH. Interessierte sind herzlich willkommen

Ansprechpartner: Elke Klimt 06343-7520 und Ulrike Koch-Sarter 06343-5105  
Frauen miteinander



Kaffeekränzel im September

---

Das Kaffeekränzel findet am Donnerstag, 18.09.2025 um 15:00 Uhr im ESH statt  
Es erwartet uns ein Gesprächsnachmittag mit Pfr. Stefan Häußler



Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Eine Initiative unserer Pfarrei und „Frauen miteinander“

**Kirchenschmaus**

---

Am 28.09.2025, 12:00 Uhr, findet unser nächster Kirchenschmaus im ESH statt.

Es gibt Rebknorzenspieß mit Knobisoße, Brot und Salatbuffet.

Anschließend wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Die Bons (12,-/6,- sowie 6,-/3,- Euro für Menschen mit schmalem Geldbeutel) werden vom 09.09. - 24.09.2025 im Pfarrbüro und nach den Sonntagsgottesdiensten verkauft.

Über Salat- bzw. Kuchenspenden freuen wir uns sehr. Gerne bei Ulrike Koch-Sarter (Tel. 5105) melden



GA Bad Bergzabern

**Die Bergzaberner Tafel**

---

Ausgabe: Jeden Donnerstag ab 13:00 Uhr in der Kettengasse 10, Bad Bergzabern

Kleiderkammer

---

Weinstraße 38, Bad Bergzabern - bitte beachten Sie die Aushänge an der Tür.



Flohmarkt zugunsten Brasilien, Indien und Togo

Der Flohmarkt ist jeden ersten und dritten Samstag im Monat von 12:00 bis 17:30 Uhr geöffnet.

Kontakt: Daniela Imhoff, Tel.: 06343-4387 und  
Britta Fröbrich, Tel.: 06343-9249669

*Birkenhördt, St. Gallus – Blankenborn, St. Bartholomäus*

## Kirchenchor St. Gallus

Die Chorproben in Birkenhördt finden regelmäßig donnerstags um 19:30 Uhr statt. Wir freuen uns über alle, die mitsingen möchten.



### **Gedenktag des Heiligen Franziskus von Assisi am 4. Oktober Er ist der Schutzheilige der Tiere.**



Bild: Peter Weidemann,  
In: Pfarrbriefservice.de

## Tiere sind ein Segen!

### Herzliche Einladung zum Wortgottesdienst mit Tiersegnung

am

Sonntag, 5. Oktober  
um 16:00 Uhr

Pfarrgarten Birkenhördt

### Bringt zur Segnung doch euer Haustier mit!

Oder ein Foto davon,  
oder Dein Kuscheltier.

Vorbereitung und Durchführung:  
Gemeindeausschuss St. Gallus Birkenhördt  
Pfarrer Hans Meigel

## Tiersegnungen - nichts neues aber von neuer Bedeutung

### *Tiere sind ein Segen!*

#### **Gottesdienst für Menschen mit ihren Tieren**

Der Mensch trägt nach biblischer Überzeugung Verantwortung für die gesamte Schöpfung und damit für alles Leben. Durch Tiersegnungen wird dieses Verhältnis von Mensch und Tier im Gottesdienst zum Ausdruck gebracht. Tiersegnungen können die Schönheit der Schöpfung und ihre Bewahrung zum Inhalt haben oder auch den Dank an Gott für die Geschöpfe in den Mittelpunkt stellen. Für Menschen sind Tiere oft so etwas wie gute Freunde, mit denen sie schöne und schwere Stunden teilen. Gottes Segen wünschen sich viele auch für sie.

#### **Schöpfungsgottesdienst auch für Tiere?**

Im „Benediktionale“ der Kirche, einem Buch mit Segensabläufen für verschiedene Anlässe, ist auch eine Segnung von Tieren enthalten. Unter anderem sind dabei Gebete, biblische Lesungen, Lieder, Fürbitten und eine Ansprache vorgesehen. Tiersegnungen können bei besonderen Anlässen stattfinden, etwa an den Gedenktagen von Heiligen, die Schutzpatrone bestimmter Tiere sind. Auch die Tiere eines Bauernhofes können, wenn darum gebeten wird, gesegnet werden. Möglich sind Tiersegnungen ebenso, wenn beispielsweise in Kindergarten oder Schule die Bedeutung von Tieren für den Menschen im Mittelpunkt steht und in diesem Zusammenhang ein Gottesdienst gefeiert wird, zu dem die Kinder ihre Haustiere mitbringen können.

Ein Segensgebet aus dem Benediktionale lautet zum Beispiel: „Guter Gott. Du schenkst uns, was wir zum Leben brauchen. Du hast die Tiere erschaffen und uns als Helfer und Gefährten zur Seite gegeben. Wir bitten dich: Erhalte und bewahre alles, was auf Erden lebt. Schütze diese Tiere vor allen Gefahren, damit der Nutzen und die Freude, die sie uns bereiten, uns zu einem Zeichen deiner Großzügigkeit und Liebe werden. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.“

Gerade in unserer Zeit, in der das Artensterben und die Bedrohung bzw. Zerstörung der Schöpfung immer weiter voranschreitet, können Tiersegnungen den Blick auf die Schönheit und die Vielfalt der Schöpfung richten, die Gott uns Menschen anvertraut hat.

Dörrenbach, St. Martin

Messintentionen

Ämter können bei Frau Juschke oder im Pfarrbüro Bad Bergzabern bestellt werden.

Pflege Kolmerberg

Das „Putzteam“ für den Kolmerberg sucht für die „Pflege“ rund um und in der Kapelle unterm Jahr tatkräftige Unterstützung. Bitte melden Sie sich gerne bei Frau Juschke – Tel. 06343-8267 (Termine werden unterm Jahr abgesprochen)

Wallfahrtsfest **am Sonntag, 14.09.2025, 10:30 Uhr an der Kolmerbergkapelle**

– siehe hierzu Info Seite 20

## Messtipendien

Messtipendien können gerne auch telefonisch im Pfarrbüro bestellt werden.

## Kapsweyer, St. Ulrich

### Friedensgebet

Jeden Mittwoch um 15:00 Uhr sind Sie eingeladen, gemeinsam den Rosenkranz für den Frieden zu beten.

### **Pfarrhaus in Kapsweyer für Familien in Erbpacht (Erbbaurecht)**

Im Eigentum der Kirchenstiftung St. Ulrich Kapsweyer befindet sich das ehemalige Pfarrhaus auf dem Grundstück in der Hauptstraße 61 in direkter Nachbarschaft der Kirche St. Ulrich. Die Fläche des Grundstücksteils mit Pfarrhaus, Schuppen und Garage, einem kleinen Hof und dem großzügige Pfarrgarten ist rund 1000 m<sup>2</sup> groß. Das Haus selbst mit einer Wohnfläche über 150 m<sup>2</sup> ist in den 50er Jahren gebaut, aber seit vielen Jahren nicht mehr bewohnt. Die Grundsubstanz des Hauses mit seinen 7 Zimmern, zusätzlich Bad, WC und Küche, alles in einem architektonisch besonderen Schnitt und dem hochwertigen Parkett, ist dem Grunde nach solide und soll erhalten werden. Die komplette Infrastruktur, an Wasser, Heizung und Elektroninstallation, sowie Fenster und Türen müssen aber erneuert oder saniert werden. Das Gebäude ist momentan gesichert und auch im Winter mit einer Grundtemperatur geheizt.

Der Gemeindevorstand St. Ulrich Kapsweyer hat in Abstimmung mit den übergeordneten Gremien den Grundsatzbeschluss gefasst, das oben beschriebene Gebäude mit einer umschriebenen Teilgrundstücksfläche einer (jungen) christlich orientierten Familie, die z.B. wegen der Anzahl der Kinder der Aufnahme der Eltern oder Großeltern oder aus anderen sozialen Gründen solch eine Wohnung benötigt oder sucht, auf der Basis des Erbbaurechts nach notarieller Festlegung und der Eintragung ins Grundbuch zu überlassen. Eine Veräußerung oder Spekulation ist ausgeschlossen. Die Vererbung des Erbbaurechtes ist möglich.

Die Laufzeit wird auf mehrere Jahrzehnte (bis zu 99 Jahren) mit einem geringen jährlichen Erbbauzins festgelegt. Im Gegenzug sind alle anfallenden Kosten der Renovierung, der Substanzerhaltung und des Betriebs von den Erbbauberechtigten zu tragen, bzw. die Renovierung in Eigenleistung zu erbringen.

**Interessierte Familien oder soziale Einrichtungen wenden sich bitte wegen näheren Details, ggf. einer Besichtigung oder einem Vorgespräch an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes St. Ulrich Kapsweyer, Herrn Stefan Zirker, Telefon: 06340/8910 oder den Vertreter des Gemeindevorstandes St. Ulrich Kapsweyer im Verwaltungsrat der Pfarrei Hl. Edith Stein Bad Bergzabern, Herrn Markus Glaser, Telefon: 0172-6659962**

## Gemäldeausstellung Pfarrer Günther

Noch vielen Gläubigen und Einwohnern von Kapsweyer und den umliegenden Gemeinden ist unser verstorbener Pfarrer Carl-Otto Günther in Erinnerung, der von 1945 bis 1974 in St. Ulrich wirkte. Neben seiner seelsorgerischen Tätigkeit war er aber auch mit ganzem Herzen Künstler. Einige seiner Werke sind im Besitz der Ortsgemeinde. Auf Initiative der Gemeinde Rheinzabern, in der er als Kaplan eingesetzt war und des dortigen Museums, ist eine umfangreiche Retrospektive entstanden. In Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde Kapsweyer und der Kirchengemeinde wird nun am Samstag und **Sonntag, den 06. und 07. September** in unserer Kirche St. Ulrich eine Ausstellung stattfinden, in der viele der Werke des Künstlers Carl-Otto Günther, aber auch Skizzenbücher und Briefe gezeigt werden. Pfarrer Günther war auch maßgeblich an der bildlichen Ausgestaltung unseres Gotteshauses beteiligt, das der Ausstellung nun einen würdigen Rahmen gibt.



Auch wird bei dieser Gelegenheit das Familienbuch der Gemeinde Kapsweyer vorgestellt. Nähere Informationen zu den Öffnungszeiten folgen. Es ergeht ganz herzliche Einladung.  
GA-Ausschuss Kapsweyer

### Schweigen-Rechtenbach, St. Sebastian

Messintentionen

Messstipendien für Ihre verstorbenen Angehörigen können gerne auch telefonisch im Pfarrbüro bestellt werden.

### Schweighofen, St. Laurentius

Krankenkommunion

Wenn Sie die Krankenkommunion empfangen möchten, melden Sie sich bitte bei Herrn Werner Deubel, Tel. 06342-7364, oder im Pfarrbüro Bad Bergzabern.



Messintentionen

Ämter können bei Frau Wille oder im Pfarrbüro Bad Bergzabern bestellt werden.

### Verabschiedung Rudi Himpel

Herr Rudi Himpel beendete aus gesundheitlichen Gründen im Gottesdienst am 19.07.2025 nach 25 Jahren seine Tätigkeit als Organist der Gemeinde St. Laurentius Schweighofen.

Die Funktion des Organisten in der damaligen Pfarrei Schweighofen hat er am 01.07.2000 übernommen. Gleichzeitig übernahm er die Leitung des örtlichen Kirchenchors St. Laurentius Schweighofen. Dieses Amt übte er bis zum Sommer 2006 aus.



Rudi Himpel hat den letzten 25 Jahren treue und zuverlässige Dienste für die Gemeinde St. Laurentius geleistet. Er hat in dieser Zeit fast alle Gottesdienste, Andachten, Taufen, Trauerfeiern u.a. musikalisch begleitet und war stets zur Stelle, wenn er als Organist gebraucht wurde.

Sowohl die Gemeinde St. Laurentius Schweighofen als auch die Pfarrei Heilige Edith Stein danken Herrn Himpel für seine musikalische Unterstützung und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und viel Freude in seinem Ruhestand.

GA St. Laurentius

## **Besuch aus Frankreich**

Die erste größere Schlacht des deutsch-französischen Krieges fand am 4. August 1870 bei Weißenburg statt. Zum ersten Mal kämpfte unter Führung von Kronprinz Friedrich Wilhelm von Preußen ein gesamtdeutsches Heer gegen die französische Armee. Das Quartier des Oberbefehlshabers Kronprinz Friedrich Wilhelm war am 3./4. August 1870 im Pfarrhaus in Schweighofen. Eine am ehemaligen Pfarrhaus angebrachte Gedenktafel erinnert an den damaligen Aufenthalt.



Zum Dank für die Aufnahme im Pfarrhaus hat Kaiserin Augusta, die Mutter des Kronprinzen Friedrich Wilhelm, für die Kirche in Schweighofen ein Altartuch gestiftet. In dem Tuch ist folgende Widmung eingestickt: „Zur Erinnerung an den 3. August 1870, gestiftet von I.M. Kaiserin Augusta“.

Kommandeur der französischen Truppen bei der Schlacht von Weißenburg war General Charles-Abel Douay. Er ist in dieser Schlacht am 4. August in Weißenburg gefallen. Ein Denkmal auf dem Friedhof in Wissembourg erinnert an den gefallenen französischen General.



Aus Anlass dieses Jahrestages reiste letzte Woche der Urenkel von General Douay, Historiker in Paris, nach Wissembourg. Er und seine Begleiter nutzten diese Gelegenheit für einen kurzen Abstecher nach Schweighofen, um das Anwesen, in welchem der deutsche Oberbefehlshaber (Pendant zum französischen General) logierte, zu besichtigen.



2. von links: Urenkel von General Abdel Douay

*Roswitha Wille*

Steinfeld, St. Leodegar – Niederrotterbach, St. Nikolaus

Messintentionen

Ämter können im Pfarrbüro Bad Bergzabern bestellt werden, gerne auch telefonisch.

# Aus Bistum und Weltkirche

Gebetsanliegen des PAPSTES - September  
Beten wir, dass wir, inspiriert vom Hl. Franziskus, unsere gegenseitige Abhängigkeit von allen Geschöpfen erfahren, die von Gott geliebt sind und Liebe und Respekt verdienen.



## Veröffentlichung der Aufarbeitungsstudie "Sexueller Missbrauch im Bistum Speyer" Informationen und Kontaktdaten des Bistums:

<https://www.bistum-speyer.de/rat-und-hilfe/hilfe-bei-sexuellem-missbrauch/aktuelles-zur-aufarbeitungsstudie/>



### Für Betroffene, die sich nicht direkt an die Kirche wenden wollen:

SOS Kinderdorf Kaiserslautern e.V. (auch für Erwachsene!)  
<https://www.sos-kinderdorf.de/kinderdorf-kaiserslautern>  
Telefon 0631 316440

## Kollekte für den allgemeinen Nothilfefonds des Caritasverbands für die Diözese Speyer am Caritas Sonntag, 21. September 2025



In der Diözese Speyer wird am  
**Sonntag, dem 21. September 2025,**  
die Kollekte zugunsten des allgemeinen Nothilfefonds  
des Caritasverbands durchgeführt.

Mit den Mitteln aus diesem Fonds unterstützt der  
Caritasverband Speyer Kundinnen und Kunden unserer  
Caritas-Zentren, die kurzfristig unverschuldet in eine  
finanzielle Notlage geraten sind. Die Mittel aus dem  
Fonds dienen zur Überbrückung, bis sozialrechtliche  
Ansprüche geklärt und beantragt sind. So wird  
gewährleistet, dass die Kundinnen und Kunden  
längerfristig nachhaltige Unterstützung erhalten und  
in die Lage versetzt werden, ihren Lebensunterhalt zu  
bestreiten.

Wenn Sie die allgemeine Nothilfe der Caritas  
unterstützen wollen, spenden Sie bitte an

### Spendenkonto

Kontoinhaber: Caritasverband für die Diözese Speyer e.V.  
IBAN: DE38 7509 0300 7000 0508 06  
BIC: GENODEF1M05 (Liga-Bank Speyer)  
Kennwort: Kollekte Caritas-Sonntag 2025



Liebe FKB-Freunde,

Ergebnisse vom FKB-Fest lagen beim Redaktionsschluss noch nicht vor. Es gibt aber wieder gute Nachrichten.

**Togo:** Im Collège Mazada ist der entsprechend starke Stromanschluss und Internetanschluss installiert, abgerechnet und von der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz (5000 € Zuschuss) die Abrechnung als gut befunden worden. Die Schüler können nun im Computersaal alle 30 Laptops, die Dank des Vereins Labdoos mit Linux ausgestattet wurden, fleißig den Umgang mit Technik, den Programmen und dem Internet erlernen.



*Freizeitaktivitäten mit älteren Menschen*

Sr. Vasanthi in Bassar leistet gute Sozialarbeit mit älteren Menschen, hat inzwischen eine ehrenamtliche Gruppe ausgebildet für die Unterstützung bedürftiger Menschen, die krank und hilflos sind.

Pater Michel, unser Partner beim Mazadaprojekt, braucht für seine Grundschule in Adjengré, wo er auch Pfarrer ist, dringend drei Grundschulgebäude, da die Kinder nur notdürftig untergebracht sind. Es gibt zwar schon einige Schulsäle, die aber nicht ausreichen um die Kinder ordentlich unterzubringen. Ich stelle deshalb zurzeit bei der Stiftung Fly & Help einen Antrag für den Bau der Gebäude. Das FKB muss keine eigenen Mittel aufbringen. Hoffen wir, dass Fly & Help dem Antrag zustimmt.



*Schulsaal in Adjengré*



*Lehrer und Kinder hoffen auf neue Schulsäle*

**Indien:** Im Juli 2024 erhielten wir die Nachricht, dass das Mädchen Sandya, 16 Jahre, in der 9. Klasse, mit einem alten Mann zwangsverheiratet werden sollte und die Schule dann nicht mehr besuchen kann, weil der Vater gestorben war. Es fehlten 400 € um die Schule weiter besuchen zu können. Sandya bat Sr. Kantha um Hilfe. In dieser Not stellten wir die 400 € zum Schulbesuch zur Verfügung. 24.07.2025 Sandya Munchaerla: „Liebes FKB-Team, lieber Herr Klein, mein Name ist M. Sandya, ich bin eine Verwandte von Schwester Kantha. Von Herzen danke ich für die großzügige finanzielle Unterstützung



für meine schulische Ausbildung. Ich möchte Ihnen mitteilen, dass ich meine 10. Klasse mit guten Noten abgeschlossen, einen kostenlosen Studienplatz an einem staatlichen College erhalten und mich für den Mathematik-Zweig entschieden habe. Obwohl das Studium am College kostenlos ist, muss ich die Unterkunft im Hostel sowie Bücher und persönliche Dinge selbst finanzieren. Ich bin sehr dankbar, dass ich - durch Gottes Gnade und Ihrer Hilfe - vor einer Kinderehe bewahrt wurde. Meine Mutter und Großmutter wa-



ren gegen meine Schulbildung und wollten mich zur Heirat zwingen. Ich habe mich entschieden diesen Weg nicht zu gehen. Schwester Kantha hat mich in dieser schwierigen Zeit unterstützt und mir geholfen, mich für die weiterführende Schule anzumelden. Nun lebe ich im Hostel und setze meinen Bildungsweg fort. Noch einmal danke ich Ihnen allen von Herzen für Ihre wertvolle Hilfe und Unterstützung. Mit herzlichen Grüßen und viel Liebe  
M. Sandya aus Anantapur, Indien.

**Brasilien:** Seit 1989 begleitet das Projekt Comviva im nordostbrasilianischen Caruaru Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenslagen. Trotz Armut, Drogen und Gewalt vor Ort ist Comviva über all die Jahre eine starke Stimme für die Rechte junger Menschen geblieben. Im Mittelpunkt steht die **soziale Straßenarbeit**: Ein multidisziplinäres Team suchen Kinder direkt auf der Straße auf, bauen Vertrauen auf und bieten Aktivitäten an.



Vertrauen aufbauen beim Spiel - Geld verdienen mit Schubkarrentransport



In weiteren Schritten werden Familien einbezogen und die Kinder in verschiedenen Projektbereichen gefördert - etwa durch Schulvorbereitung, psychologische Begleitung, Berufsorientierung, handwerkliche Ausbildungen oder kreative Angebote wie Musik und Sport. Auch in politischen Gremien setzt sich Comviva für Kinderrechte ein. **450 Kinder und Jugendliche** werden aktuell betreut. Ehemalige Teilnehmer **Mateus** ist Zeugnis für die

Bedeutung, die Comviva für den Lebensweg der Straßenkinder hat. Er wurde von seinem 6. bis zum 17. Lebensjahr betreut. Aufgewachsen in ärmlichsten Verhältnissen, prägten Armut, Drogen und Gewalt seine Familie - einer seiner Brüder verlor dadurch sein Leben. Heute, mit 21 Jahren, arbeitet Mateus als **ausgebildeter Bäcker und Konditor** - dank der Berufsausbildung bei Comviva. „Comviva hat mein Leben verändert.“, sagt er. **Danke an alle, die diese wertvolle Arbeit durch Spenden und Engagement möglich machen!**

Hans Erich Klein

**Spenden:** AK Fröhliches Kunterbunt e.V.  
Sparkasse SÜW, IBAN DE18 5485 0010 0026 0038 89  
VR Bank SWW, IBAN DE11 5489 1300 0000 5005 00

**Info/Kontakt:** 06343-2266, 0151-2000 0579 [www.fkb-bza.de](http://www.fkb-bza.de) [info@fkb-bza.de](mailto:info@fkb-bza.de)

## Gedenktage und Feste im September (Auszug)

### Marienfeste

8. SEPTEMBER

Mariä Geburt

12. SEPTEMBER

Heiligster Name Mariens

15. SEPTEMBER

Gedächtnis der Schmerzen Mariens



Der Spannungsbogen von Geburt über Namensgebung bis zum Fest der Sieben Schmerzen verdichtet liturgisch schön Mariens Rolle im Heilswerk, ihre Einbindung und Mitwirkung daran.

(kath.news)



Fest Kreuzerhöhung,  
14. September

Das Kreuzzeichen ist das  
Zeichen des Alls – und  
das Zeichen der  
Erlösung.

Am Kreuz hat unser Herr  
alle Menschen erlöst –  
die Geschichte der Welt.  
Durch das Kreuz heiligt  
er den Menschen, ganz,  
bis in die letzte Faser  
seines Wesens...

Denk daran, so oft du  
das Kreuzzeichen  
machst.

Romano Guardini  
Bild: Eigene Quelle

## Vinzenz von Paul

(\*1581 – +1660)

Gedenktag: 27. September

### Patron unserer Kita in Steinfeld

---

Als Vinzenz 1581 als 3. von 6 Kindern der Familie de Paul in einem Bauernhaus in Südfrankreich geboren wurde, ist Frankreich ein armes, verwahtes Land, und als Vinzenz 1600 zum Priester geweiht wird, ist es um die Kirche Frankreichs schlecht bestellt. Seine Eltern haben ihn für den Klerikerstand bestimmt, damit er aus der Armut herauskomme. Schon im Alter von 19 Jahren wurde der strebsame junge Mann, der Karriere machen wollte, zum Priester geweiht,



### **Vinzenz von Paul wird zum „Meister helfender Liebe“ Sein Leitsatz ist: „Liebe sei Tat!“**

Durch seinen liebenden Einsatz, der von der Überzeugung geprägt war, **Christus in den Armen zu begegnen**, wird er zum Vater der Armen, Kranken, Gefangenen, Galeerensklaven, Altersschwachen, Bettler, und der vernachlässigten Kinder. Er wird 1625 zum Gründer der Lazaristen – einem Missionsorden und Leiter der Missionen in vielen Ländern, Gründer von Priesterseminaren, Schulen, Krankenhäusern, Heimen aller Art, Erneuerer des französischen Klerus, Reformator der Predigt, Kämpfer gegen Elend, Hunger und Krieg. Immer tat Vinzenz „nur“ das Notwendige: das, was die Situation ihm als den Willen Gottes zeigte. Er hat keine Bücher geschrieben und keine Wunder gewirkt, aber er war demütig und treu, groß in seiner Einfachheit.

Als Vinzenz von Paul am 27. September 1660 im 80. Lebensjahr stirbt, haben er und seine Helfer und Helferinnen

- zehntausende Findelkinder vor dem sicheren Tod gerettet;
- hunderttausende Arme und Hungrige in seinen Suppenküchen gespeist und getröstet;
- ungefähr ein Sechstel der französischen Geistlichen zwischen 1628 und 1660 fanden dank seiner Seminare und Predigtwochen zu einem neuen, vertieften Berufsbild.

Vinzenz ist durch sein Lebenswerk zu einer nationalen Gestalt in Frankreich geworden.

Er wurde am 13. August 1729 von Papst Benedikt XIII. selig- und am 16. Juni 1737 von Papst Clemens XII. heiliggesprochen; 1855 wurde er durch Papst Leo XIII. zum „Patron der Nächstenliebe und Schutzpatron aller caritativen Vereine“ erhoben.

Vinzenz kann als Begründer der neuzeitlichen Caritas gelten.

Text u. Bild: G. M. Ehlert

## KATHOLISCHES PFARRAMT HEILIGE EDITH STEIN

Internet: [www.pfarrei-bad-bergzabern.de](http://www.pfarrei-bad-bergzabern.de)

E-Mail: [pfarramt.bad-bergzabern@bistum-speyer.de](mailto:pfarramt.bad-bergzabern@bistum-speyer.de)

Sekretärinnen: Andrea Gnirß, Ulrike Kolb, Martina Weiland



Zentrales Pfarrbüro Bad Bergzabern

Weinstraße 38, 76887 Bad Bergzabern

Tel.: 06343 / 9375 664 – Andrea Gnirß      Tel.: 06343 / 9350 824 – Martina Weiland

Tel.: 06343 / 9375 665 oder 0151/48 79 631 Ulrike Kolb      Fax: 06343 / 9350 825

Öffnungszeiten:

Dienstags, donnerstags und freitags 09:00 – 11:00 Uhr, mittwochs 15:00 – 17:00 Uhr

UNSER SEELSORGERTEAM:

Pfarrer Stefan Häußler

Administrator

Tel.: 06343-93 75 664

Tel.: 0151 / 14 87 97 00

[stefan.haeussler@bistum-speyer.de](mailto:stefan.haeussler@bistum-speyer.de)

Pastoralreferentin Nina Bender

Tel.: 06343 / 9375 118

Tel.: 0151 / 14 88 00 35

[nina.bender@bistum-speyer.de](mailto:nina.bender@bistum-speyer.de)

Pfarrer Hans Meigel

Kooperator und Klinikseelsorger

Tel.: 06343-93 75 664

Tel.: 0151/14 87 95 89

[hans.meigel@bistum-speyer.de](mailto:hans.meigel@bistum-speyer.de)

Diakon Andreas Roth

Tel.: 0151 / 12 97 19 21

[andreas.roth@bistum-speyer.de](mailto:andreas.roth@bistum-speyer.de)

Kaplan Rayapa Beerla

Tel.: 0151 / 1487 9677

[rayapa.beerla@bistum-speyer.de](mailto:rayapa.beerla@bistum-speyer.de)

ZUR BEACHTUNG:  
REDAKTIONSSCHLUSS  
FÜR OKTOBER  
04.09.2025